

# Inhaltsverzeichnis

**Der Heuschreckenkönig zu Wurzten** ..... 3



<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | weiter >>>

# Der Heuschreckenkönig zu Wurzen

Vulpius, Merseb. Chronik c. 19. S. 199. 200.  
Vogel, Leipziger Ann. S. 151.

Im Jahre 1542 im Herbst sind viele Heuschrecken aus Litthauen, Reußen und [Polen](#) nach [Meißen](#) gekommen, welche wie große Mühlräder in der Luft flogen und den Sonnenschein verhinderten. Am [Tage Aegidii](#) sind sie auch nach [Wurzen](#) gekommen, wo sie kniehoch gelegen. Hier ist aber ihr König in Größe eines Sperlings an Gestalt, Füßen und Klauen ganz schrecklich anzusehen, gefangen, abgemalt und in [Leipzig](#) aufgehoben worden.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 313*

---

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [landmeissen](#), [ägioustag](#), [1542](#), [heuschrecke](#), [wurzen](#), [plage](#), [v2](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen392>

Last update: **2025/01/30 17:51**

